

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 49 (1971)
Heft: 5

Rubrik: Monatsprogramm

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

staffel der Armee in 2 Tagen zur Baustelle flog. Das restliche Material (33 Tonnen) und die Arbeiter wurden teils von Reichenbach mit einem Turbo-Porter der Air Glacier, teils vom Lötschental mit Helikopter in fast 100 Flügen ohne Unfall auf die Lötschenlücke transportiert. Wichtig ist bei diesen Flügen eine straffe Organisation und gute Vorbereitung. Der Einsatz eines Pistenfahrzeuges (Ratrac) wäre möglich gewesen, wie eine Probefahrt im Frühjahr 1969 vom Lötschental bis zum Jungfraujoch und zur Finsteraarhornhütte zeigte, doch hätte der Umlad vom Lastwagen auf den Ratrac im Jahre 1970 nur an wenigen Tagen ohne Zwischen-transport erfolgen können.

In knapp 2 Monaten erstellten die Reichenbacher Firmen Gebr. Müller und Hans Allenbach den Rohbau zum Teil mit den gleichen berggewohnten Arbeitern, die schon 10 Jahre vorher das Notlager auf der Nordseite der Hollandiahütte erstellt hatten. Auch Clubkamerad Albert Zbinden war wieder dabei und führte bei oft stürmischem Wetter in mehreren Etappen die Spenglerarbeiten und sanitären Installationen aus. Nach einem weiteren Monat war auch der im Unterland genau vorbereitete Innenausbau fertig eingebaut: Täfer, Böden, Schränke, Kücheneinrichtung und Mobiliar. Im Oktober besorgte nur noch eine Gruppe arbeitsfreudiger Clubkameraden unter Anleitung des Hüttenchefs die gründliche Reinigung und die Einrichtung von Küche, Schlaf- und Wohnräumen.

Einige Zahlen:

Erstellungskosten inkl. Flüge	Fr. 230 000.—
Flugkosten für 33 Tonnen Material und Arbeiter	Fr. 35 000.—
Umbauter Raum nach SIA-Norm	650 m ³ (ohne Bodenzuschlag)
Preis der Baukosten pro m ³	Fr. 270.— (ohne Flüge, ohne Möbel)
pro m ³	Fr. 322.— (ohne Mobiliar)
Neuerstellte und eingerichtete Schlafplätze von 65 cm Breite:	30
Neuerstellte Sitzplätze im Essraum	60—70

Zum reibungslosen und glücklichen Ablauf der Ausbauarbeiten haben ganz wesentlich beigetragen die langfristige Planung des Sektionsvorstandes, die eingehende, sorgfältige Prüfung in der Baukommission unter den Kameraden Werner Michel und Ueli Huber, die Erfahrungen des Hüttenchefs Emil Uhlmann und der freudige Einsatz der Unternehmer, Flieger, Handwerker, und nicht zu vergessen die freiwilligen Helfer aus unserer Sektion, die im Oktober während 4 Tagen den Neubau einrichteten und den Altbau einer gründlichen Reinigung unterzogen.

Willi Althaus, Architekt

Monatsprogramm

Touren und Kurse im Juni

3. **Klettertraining Oberbuchsiten.** Leiter: F. Röthlisberger/P. Zoller
- 4.—6. **Strahlhorn** 4109 m—**Rimpfischhorn** 4198 m. Anmeldeschluss und Besprechung: 28. Mai. Leiter: K. Bertschinger
- 5./6. **Pointe de Vouasson** 3490 m (Seniorenskitour). Leiter: H. Zumstein
6. **Schwand.** Leiter: E. Schmied
9. **Klettertraining Rüttelhorn.** Leiter: G. Wittwer/E. Uhlmann
- 12./13. **Galenstock** 3581 m (Skitour). Leiter: P. Spycher
13. **Sattelspitzen** 2130 m. Leiter F. Feierabend
13. **Schaf läger—Sigriswilergrat** (Seniorentour). Leiter: P. Reinhard, Tel. 44 32 27
17. **Klettertraining Balmfluhköpfli.** Leiter: H. Ryf/W. Gilgen
- 18./19. **Klein- und Gross-Simelistock** 2482 m. Leiter: O. Tschopp
- 19./20. **Les Ecandies** 2873 m. Leiter: U. Frei
- 19./20. **Regional-Eiskurs für Tourenleiter.** Übungsgebiet: Steingletscher. Nähere Angaben nach speziellem Kursprogramm in den April-CN (Seite 69). Adm. Leiter: Arnold Jungen, Wiedlisbach. Techn. Leiter: H. Ryf, Bergführer
20. **Chemigüpfle** 1972 m (Seniorentour). Leiter: A. Jäger, Tel. 22 34 88
23. **Klettertraining Schilt.** Leiter: R. Grünenwald/H. Ryf
- 26./27. **Trotzigplangstock** 2954 m—**Wichelplangstock** 2974 m. Leiter W. Gilgen
27. **SFAC Eiskurs.** Anmeldeschluss und Besprechung: 18. Juni. Leiter: E. Schmied/Reinhard

JULI

1. **Klettertraining Rüttelhorn.** Leiter: W. Gilgen/F. Feierabend
- 2./3. **Blümlisalphorn** 3664 m. Anmeldeschluss und Besprechung: 25. Juni. Leiter: G. Wittwer
- 2./3. **Gross-Gelmerhorn** 2630 m (Seniorentour). Anmeldeschluss und Besprechung: 25. Juni. Leiter: P. Grossniklaus, Tel. 43 06 50
- 3.—10. **Senioren-Tourenwoche Bernina Disgrazia.** Anmeldeschluss und Besprechung: 25. Juni. Leiter: M. Sägesser, Tel. 54 29 17

SUBSEKTION SCHWARZENBURG

JUNI

6. **Gastlosen.** Leiter: Charly Kisslig
20. **Sustenhorn.** Leiter: Hans Zwahlen

JUGENDORGANISATION

- 5./6. **Rinderalp ausräumen.** Leiter: Moser
- 12./13. **Wildstrubel.** Ski. Leiter: Vögeli
- 26./27. **Eiskurs.** Leitung: JO-Kommission

GESANGSSEKTION

9. und 16. **Proben**

PHOTOSEKTION

8. **Technischer Höck**

VETERANEN

5. nachmittags: **Leuzigen—Leuzigenwald (Rhododendronkulturen)—Oberwald—Ammansegg.** 2½ Stunden. Mitnahme kleiner Zwischenverpflegung empfohlen. Bern HB ab: 12.38 Uhr, über Lyss. Leuzigen einfach lösen. Rückkehr ab Ammansegg. Bern an 19.17 Uhr. Leiter: A. Hitz, Tel. 52 03 26
10. Donnerstag: **Wasserscheide—Morgetengrat—Weissenburg;** ca. 5 Std. Rucksackverpflegung (unterwegs keine Wirtschaft!). Bern Schanzenpost ab 09.00 Uhr. Rückkehr: 18.51 Uhr. Rundreisebillet bis Gantrischhütte und zurück ab Weissenburg lösen. Leiter: W. Tribelhorn, 3236 Gampelen, Tel. 032 83 13 17. Meldeschluss: 7. Juni
- 15.—17. **Drei Tourentage Innerschweiz.** Dienstag: Bern Helvetiaplatz (PW) ab 07.00 Uhr. Fronalpstock
Mittwoch: Klingenstock—Huserstock
Donnerstag: Rickenbach—Oberstotzigweid—Gross Mythen und Heimreise. Quartier: Kurhaus Stoos. Zwischenverpflegung für 1 Tag. Märsche: ca. 4—5 Std. pro Tag. Leiter: S. Utiger, Tel. 52 01 86. Meldeschluss: 11. Juni
19. nachmittags: **Vierhundertster Gurtenhöck**
24. Donnerstag: **Saanenmöser—Horntaube—Kübelialp** (ca. 5 Std). Rucksackverpflegung. Bern HB ab: 06.52 Uhr. Rückkehr: 19.01 Uhr. Saanenmöser retour lösen. Autofanatiker: Sammlung Parkplatz Saanenmöser: 08.45 Uhr. Leiter: W. Keller, Tel. 53 28 73. Meldeschluss: 21. Juni
Bitte: Abfahrtszeiten nach Erscheinen des Sommerfahrplans nachkontrollieren!

Mutationen

Neueintritte

Hostettler Robert, Elektromonteur, Sonnmattweg 11, 3110 Münsingen
empfohlen durch Kurt Mast und Walter Rothen

Kalbermatten Philipp, eidg. Beamter, Gartenstrasse 12, 3000 Bern
empfohlen durch Stephan Murmann und Josef Ebener

Karlen Adolf, Sekundarlehrer, Waldstätterstrasse 6, 3000 Bern
empfohlen durch Arthur Bürgi und Ernst Dähler

Keller Hans Jakob, Buchhalter, Oberriedstrasse 41, 3174 Thörishaus
empfohlen durch Hans Steiger

Utiger Wilhelm, Monteurchef VBW, Stämpbach 37 K, 3067 Boll
empfohlen durch Samuel Utiger und Fritz Simon

Allfällige Einsprachen sind bis zum 6. Juni an den Vizepräsidenten zu richten.